

STRUKTUR

Wandel

Wo wird meine
Stimme gehört?

SEWIG

Strukturentwicklungs-
und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Burgenlandkreis mbH





Für den Wandel & eine starke Wirtschaft im Burgenlandkreis

Die SEWIG (Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft Burgenlandkreis mbH) ist der Motor hinter der wirtschaftlichen Entwicklung und dem Strukturwandel im Burgenlandkreis. Seit 2022 arbeiten wir daran, die Wirtschaft zu fördern und die Region zu stärken.

Unsere Aufgaben umfassen unter anderem:

- **Wirtschaftsförderung:** Unterstützung lokaler Unternehmen bei Wachstum und Entwicklung
- **Neuansiedlungen:** Förderung neuer Unternehmen und Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze
- **Standortmarketing:** Positionierung des Burgenlandkreises als attraktiven Unternehmens- und Lebensstandort
- **Fördermittel & Beratung:** Wegweisung in Sachen Fördermittel und weitere Beratungsangebote
- **Infrastrukturverbesserung:** Investitionen in die industrienahe Infrastruktur
- **Unterstützung im Strukturwandelprozess:** Gestaltung des Wandels durch zahlreiche Projekte
- **Fachkräftesicherung, Berufs- & Ausbildungsmarketing:** Entgegenwirken des Fachkräftemangels, um Menschen im Landkreis zu halten

Gemeinsam können wir unsere Region noch lebenswerter machen und deren Zukunft positiv gestalten – für heute und für die Generationen von morgen.

Diese Broschüre beinhaltet eine Auswahl an Projekten, die die SEWIG und weitere Akteure geplant bzw. begonnen haben. Sie leistet keinen Anspruch auf Vollständigkeit und soll einen Eindruck bieten, was in den nächsten Jahren in der Region vorangetrieben wird.

- Andre Zschuckelt
Geschäftsführer der SEWIG

www.sewig-blk.de

Wo wird meine Stimme gehört?

Dieses Heft ist Teil einer Serie, die die verschiedenen Facetten und Maßnahmen des Strukturwandels im Burgenlandkreis näher beleuchtet. Darüber hinaus gibt es eine Gesamtbroschüre, die alle Themen zusammenfasst und interaktive Elemente enthält, um Strukturwandel greifbarer zu machen.

Interesse an den anderen Heften und/
oder der Gesamtbroschüre?

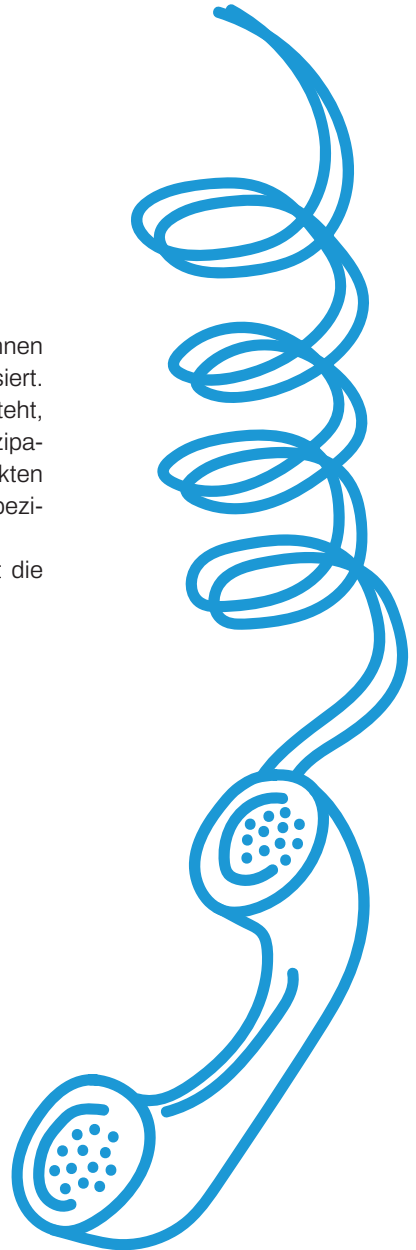
- Website: www.sewig-blk.de
- E-Mail: pr@sewig-blk.de
- Tel: 03441 2296510

Strukturwandel geht alle etwas an! Und das heißt auch, dass jede Person die Möglichkeit bekommen sollte, sich und ihre Gedanken und Ideen einzubringen. Jede Region und jedes Thema ist anders und so auch die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger im Burgenlandkreis. Um einen für alle funktionierenden Strukturwandel zu packen, braucht es Ihre Stimmen!

- Lena Martin

Bürgerbeteiligung heißt in erster Linie genau das: Die Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich an dem, was in ihrer Region passiert. Damit diese Möglichkeit so vielen Personen wie möglich offensteht, gibt es vielfältige Formate und Projekte, um genau diese Partizipation zu erreichen. Das beinhaltet sowohl den klassischen direkten Kontakt per Mail oder Telefon bis hin zu themen- oder projektspezifischen Workshops und Veranstaltungen.

Strukturwandel heißt aber auch Zukunftsdenken. Und wer ist die Zukunft der Region, wenn nicht ihr Nachwuchs?



Telefon & Mail

Für den unmittelbaren Kontakt zur SEWIG gibt es seit Oktober 2022 das Bürgertelefon und die Bürgermail als täglich verfügbare Beteiligungsformate. Hier können Sie Ihre Anliegen, Fragen und Meinungen direkt äußern – ob per Telefon oder E-Mail. Keine Umwege oder Zwischenstationen, sondern der direkte Draht.

Telefon: 03441 2296510
E-Mail: Info@sewig-blk.de

Am Ende geht nichts über ein Gespräch vor Ort in Person? Das können wir sehr gut verstehen und bieten deshalb auch Impulsgebertage an, bei denen Sie genau diese Möglichkeit bekommen. Bei den Impulsgebertagen finden Sie mobile Infostände direkt in Ihrer Kommune, beispielsweise auf dem Wochenmarkt. Damit sollen genau die Menschen einbezogen werden, für die telefonische oder Online-Angebote nicht die erste oder am besten zugängliche Option sind. Hier bekommen Sie die Möglichkeit, bei der mobilen Sprechstunde Ideen und Anregungen rund um den Strukturwandel im Burgenlandkreis einzubringen, die in unsere Arbeit einfließen. Auch Fragen zur SEWIG selbst und zu verschiedenen Projekten können dabei im persönlichen Gespräch beantwortet werden.

Impulsgebertage

Um zu ganz bestimmten Themen den Puls der Bürgerinnen und Bürger zu erfühlen, gibt es das regelmäßig durchgeführte Meinungsbarometer. Dafür wird viermal im Jahr eine auf je ein Themengebiet fokussierte Umfrage konzipiert. In der Vergangenheit gehörten dazu schon die Themen Mobilität und öffentlicher Nahverkehr oder Berufsorientierung und Ausbildungsmarketing. Einmal im Quartal kann damit ganz ausführlich ein konkretes Meinungsbild zu verschiedenen Themen erfasst werden, die Sie als Bürgerinnen und Bürger bewegen. Die Ergebnisse des Meinungsbarometers geben wertvolle Einblicke in die verschiedenen Meinungen und Bedürfnisse und helfen wiederum, Lücken genauso wie Chancen aufzuzeigen.



Meinungs barometer

Workshops

Um Expertinnen, Experten und Projektleitende mit Bürgerinnen und Bürgern des Burgenlandkreises zusammenzubringen, finden je nach Bedarf thematische Workshop- und Vortragsreihen statt. Hier wird Raum gegeben für projektbezogene oder allgemeine Aufklärung zu aktuellen Geschehnissen in Bereichen wie Industrie und Mobilität. Diese Formate beinhalten Impulsvorträge für direkten Input und oft auch anschließende Podiumsdiskussionen, bei denen nachfolgend Fragen geklärt werden können. Auch an Thematischen gibt es Raum für ungezwungene Gespräche, bei denen oft die Vortragenden selbst für direkten Austausch Rede und Antwort stehen. Und falls es bis zum Vortragsort mal zu weit sein sollte, werden ähnliche Veranstaltungen – soweit möglich – über einen Livestream online übertragen, sodass nicht nur von den in Präsenz anwesenden Bürgerinnen und Bürgern Fragen entgegengenommen werden können, sondern auch von jenen, die nicht vor Ort dabei sein können. Auch diese Aufzeichnungen werden über einen zentralen YouTube-Kanal zur Verfügung gestellt und können jederzeit nachgeschaut werden.



Kinder- und Jugendbeiräte

Wer, wenn nicht die nächste Generation, wird die Zukunft des Burgenlandkreises mitgestalten? Deshalb werden in Kooperation mit einigen Kommunen sogenannte Jugendbeiräte etabliert, damit junge Menschen aktiv in Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Das reaktivierte Jugendparlament in Zeitz oder auch das neu gegründete Kinder- und Jugendparlament in Osterfeld dienen hier als Beispiele, denen hoffentlich bald weitere Orte folgen.

Diese Beiräte sind nicht nur symbolisch, sondern übernehmen eine offizielle politische Funktion als beratende Gremien, durch die junge Menschen nicht nur in ihren Gemeinden, sondern generell in Demokratie und Partizipation eingebunden werden können. Dabei lernen sie auch, welche Rechte und Pflichten sie haben.

Ein weiteres innovatives Projekt, mit dem jungen Menschen Demokratie nähergebracht werden soll, ist der Demokratieführerschein, der als Modellprojekt der Volkshochschulen im Burgenlandkreis durchgeführt wird. In kurzen Projektwochen erhalten Schülerinnen und Schüler dabei eine Grundbildung in demokratischen Prozessen, für das sie am Ende sogar ein Zertifikat erhalten. Unterstützt wird das Projekt von der Landeszentrale für politische Bildung und dem Verein KinderStärken e.V.

Demokratieführerschein

Werk- stätten

Im Kontext des industriellen Wandels entstehen viele Fragen und Bedenken, denen sich vor allem die Unternehmen stellen müssen. Die SEWIG unterstützt daher Workshops, in denen Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Firmen erarbeiten, wie sie sich am gesamten Prozess beteiligen können und welche Informationen für sie wichtig sind. Diese Workshops helfen, die Öffentlichkeitsarbeit der Unternehmen besser auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen, auch durch neue Informationsformate wie monatlichen den Newsletter. Der Strukturwandelausschuss hat das Ziel, durch Beiräte und andere Formate die Themen des Strukturwandels an Sie heranzutragen und ins Gespräch zu bringen.

Ob Fragen oder Anregungen, Probleme oder Ideen: Partizipation soll für den Burgenlandkreis bei der SEWIG kein leeres, abstraktes Wort bleiben. Unser Ziel bleibt, allen Beteiligten Raum zu geben, um ihre individuellen Stimmen und Perspektiven einzubringen und gemeinsame Lösungen zu finden.

Sowohl bei ganz konkreten Projekten als auch für das große Ganze arbeiten wir weiter an passenden Formaten, um Ihnen den Strukturwandel näher zu bringen und die Zukunft des Burgenlandkreises gemeinsam zu gestalten. ■

<https://www.sewig-blk.de/buergerbeteiligung/>

Impressum

1. Auflage: August 2024
Published by Masterstudiengang
Informationsdesign und Medienmanagement
Hochschule Merseburg
Eberhard-Leibnitz-Straße 2
06217 Merseburg

Im Auftrag von
Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsförderungs-
gesellschaft Burgenlandkreis mbH
Baenschstraße 6
06712 Zeitz
Endredaktion: Theresa Looke
pr@sewig-blk.de

Druck:
druck-zuck GmbH
Seebener Straße 4
06114 Halle
www.druck-zuck.com
Gedruckt auf:
Circle Offset Premium White

Leitung:
Prof. Kerstin Alexander, Andreas Löffler

Redaktion und Illustrationen:
Lena Martin

Cover:
Lena Tohoff

Layout:
Mara Grau

Lektorat:
Berenike Beckhaus, Lena Djalek, Lena Tohoff

Schriften:
Archivo, Caveat

